Hochschule Neu-Ulm
University of Applied Sciences

Studien- und Prüfungsordnung (SPO) für den Bachelorstudiengang Information Management Automotive der Hochschule für angewandte Wissenschaften Neu-Ulm

vom 24.07.2019

zuletzt geändert durch die Änderungssatzung vom 11.11.2025

Aufgrund von Art. 9 und Art. 84 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulinnovationsgesetzes (BayHIG) vom 5. August 2022 (GVBl. S. 414, BayRS 2210-1-3-WK), in der jeweils geltenden Fassung, erlässt die Hochschule für angewandte Wissenschaften Neu-Ulm (im Weiteren: Hochschule) folgende Satzung:

Inhaltsübersicht

§ 1 Zweck und Geltungsbereich der Studien- und Prüfungsordnung 1

§ 2 Qualifikationsziele des Studienganges und Qualifikationsvoraussetzungen, akademischer Grad 1

§ 3 Studienformat, Regelstudienzeit, Aufbau des Studiums 2

§ 4 Studienplan 4

§ 5 Grundlagen- und Orientierungsprüfungen, Grundstudium 9

§ 6 Regeltermine und Fristen 9

§ 7 Bachelorarbeit 9

§ 8 In-Kraft-Treten, Überleitungsbestimmungen 9

§ 1 Zweck und Geltungsbereich der Studien- und Prüfungsordnung

[1]Diese Studien- und Prüfungsordnung dient der Ausfüllung und Ergänzung der Allgemeinen Prüfungsordnung der Hochschule für angewandte Wissenschaften Neu-Ulm in deren jeweils gültigen Fassung. [2]Sie enthält Regelungen für das Studium und das Prüfungswesen im Bachelorstudiengang Information Management Automotive der Hochschule Neu-Ulm.

§ 2 Qualifikationsziele des Studienganges und Qualifikationsvoraussetzungen, akademischer Grad

(1) [1]Das Ziel des Studiengangs Information Management Automotive ist es, die Funktionalitäten und Einsatzmöglichkeiten der modernen Informations- und Kommunikationstechnologien in den Geschäftsprozessen, Produkten und Dienstleistungen der Mobilitäts- und Automobilbranche zu vermitteln. [2]Der Studiengang positioniert sich damit als integrierende Ausbildung in den Bereichen Betriebswirtschaft, Mobilität und Informationstechnik.

(2) [1]Den Studierenden wird als Kernkompetenz Wissen über die Informationssysteme und –technologien vermittelt, die die bisherigen oder zukünftigen Geschäftsprozesse der globalen Mobilitäts- und Automobilbranche ermöglichen oder unterstützen. [2]Daneben erwerben die Studierenden fachliche und digitale Kompetenzen über IT-unterstützte Fahrzeuge oder –Komponenten, sowie Daten von Fahrzeugen und Mobilitätssystemen und -dienstleistungen. [3]Dadurch kennen sie die branchenspezifischen Anforderungen an solche Systeme und werden befähigt bei der Spezifikation, der Auswahl, Anpassung und Einführung sowie dem späteren Betrieb dieser Systeme und -technologien wertvolle Beiträge zu leisten. [4]Damit finden die Absolventinnen und Absolventen bei Mobilitätsanbietern, Automobilherstellern, IT-Herstellern oder IT-Dienstleistern zahlreiche Betätigungsfelder bei der Anwendungsentwicklung branchenspezifischer Systeme sowie in Projektmanagement, Marketing, Vertrieb und Kundenbetreuung. [5]Darüber hinaus werden die Berufsbilder eines Automotive Consultants, Mobility Consultants oder IT Consultants bedient.

(3) [1]Zusätzlich zur Vermittlung von theoretischem Grundlagen- und Methodenwissen werden anwendungsbezogene Problemstellungen der Berufspraxis aufgezeigt und Lösungen für diese Problemstellungen behandelt. [2]Dies geschieht unter anderem auf der Basis von Fallstudien und Projektarbeiten. [3]Der Praxisbezug wird zudem durch ein praktisches Studiensemester unterstützt, in dem die Studierenden ihre gewonnenen Fertigkeiten und Kenntnisse in Unternehmen anwenden und vertiefen. [4]Neben der Vermittlung von Fachwissen werden im Studium die Persönlichkeitsbildung sowie der Erwerb von Führungswissen gefördert. [5]Die Studierenden sollen zusätzlich zur fachlichen Kompetenz soziale und methodische Kompetenzen erwerben. [6]Dies soll unter anderem durch das Bearbeiten von Projekt- und Forschungsaufgaben und Fallstudien in Teams geschehen. [7]Die internationale Einsetzbarkeit wird unter anderem durch die Möglichkeit eines Praxissemesters im Ausland, eines theoretischen Auslandssemesters und Teilnahme an Auslandsexkursionen gefördert.

(4) Die Qualifikations- und Zugangsvoraussetzungen sind in der Satzung über das Zulassungs-, Immatrikulations-, Beurlaubungs-, Rückmelde- und Exmatrikulationsverfahren an der Hochschule für angewandte Wissenschaften Neu-Ulm vom 25.01.2016 in der jeweils gültigen Fassung geregelt.

(5) Die Hochschule verleiht nach bestandener Bachelorprüfung im Bachelorstudiengang Information Management Automotive den Abschlussgrad „Bachelor of Science“, abgekürzt: „B.Sc.“

§ 3 Studienformat, Regelstudienzeit, Aufbau des Studiums

(1) [1]Der Studiengang wird als Vollzeitstudiengang angeboten. [2]Er kann auch in Form von vertiefter Praxis studiert werden.

(2) [1]Die Regelstudienzeit beträgt sieben Semester. [2]Sie umfasst die theoretischen Studiensemester, das integrierte praktische Studiensemester und die Prüfungen einschließlich der Bachelorarbeit.

(3) [1]Für jede bestandene Modulprüfung werden Leistungspunkte vergeben. [2]Die Zahl der insgesamt zu erwerbenden Leistungspunkte beträgt 210 ECTS.

(4) [1]Das praktische Studiensemester ist grundsätzlich in das sechste Lehrplansemester integriert, kann aber auch im vierten oder fünften Semester abgeleistet werden. [2]Vor Antritt des Praxissemesters müssen alle Module des Grundstudiums erfolgreich abgelegt sein. [3] Wird das Praxissemester bis zum Ende des sechsten Fachsemesters nicht absolviert, gilt es als erstmalig nicht bestanden und darf einmal wiederholt werden. [4]Erstversuche für Wahlpflichtfächer während des Praxissemesters sind auf Antrag möglich, sofern betriebliche Belange des Praxispartners dem nicht entgegenstehen.

(5) [1]Neben den Pflichtmodulen, die im Studienplan ausgewiesen werden, sind zwei Schwerpunkte im Umfang von je 15 ECTS und Wahlpflichtfächer im Umfang von insgesamt 16 ECTS (bei Studienbeginn bis einschließlich Sommersemester 2022) und 15 ECTS (bei Studienbeginn ab Wintersemester 2022/23) abzulegen. [2]Die Schwerpunkte sind im fünften (bei Studienbeginn ab Wintersemester 2022/23 auch im vierten) und die Wahlpflichtfächer ab dem dritten Fachsemester zu wählen. [3]Es besteht kein Anspruch darauf, dass jedes Semester sämtliche Schwerpunkte angeboten werden. [4]Die im jeweiligen Semester angebotenen Schwerpunkte werden im Vorlesungsverzeichnis vor Beginn der Vorlesungszeit veröffentlicht. [5]Die Wahlpflichtfächer sind aus dem entsprechenden Angebot der Fakultäten WW und IM zu wählen. [6]Einzelne Module aus nicht gewählten Schwerpunkten können als Wahlpflichtfächer gewählt werden.

(6) [1]Alternativ zu einem der angebotenen Schwerpunkte kann auf Antrag auch ein Auslandsschwerpunkt im Umfang von 15 ECTS belegt werden. [2]Die dazu benötigten Module müssen vertiefenden Charakter im Sinne des Studiengangs besitzen, vorher beantragt und genehmigt werden.

(7) Ein Auslandsaufenthalt ist ab dem 4. Fachsemester möglich (Mobilitätsfenster).

Hochschule Neu-Ulm
University of Applied Sciences

§ 4 Studienplan

(1a) Information Management Automotive ab Sommersemester 2025 (20251)

Module	Art der LV	ECTS	SWS/Lehrplansemester							Prüfungsleistung*
			1	2	3	4[1)]	5[1)]	6	7	
Entscheidungen im Unternehmen	SU, Ü	5	4							PF, P[2)]
Automobilbranche und -technik	SU, Ü	5	4							PF
Angewandte Statistik und Mathematik	SU, Ü	5	4							K
Entwurf und Nutzung von Datenbanken	SU, Ü	5	4							1K, 1Praktisch[4)]
Projekt zum objektorientierten Programmieren	SU, Ü	5	4							PF
Business English 1: Understanding and Questioning Information	SU, Ü	5	4							PF
Produktentstehung	SU, Ü	5		4						PF
Unternehmensplanung und -steuerung (ERP-Projekt)	SU, Ü	5		4						PF
Business English 2: Presenting and Analysing Data	SU, Ü	5		4						PF
Fallstudien zum objektorientierten Design	SU, Ü	5		4						K
Informationstechnik und Datenstrukturen	SU, Ü	5		4						K
Digitalisierung von Geschäftsprozessen	SU, Ü	5		4						PF
Servicemanagement im Aftersales	SU, Ü	5			4					PF
Produktion und Qualitätsmanagement	SU, Ü	5			4					PF
Software Engineering Projekt Theorie praktisch anwenden	SU, Ü	10			4					PF
Software Engineering und kooperatives Projektmanagement	SU, Ü	5			4					K
Orientierung: Schwerpunkte und Praxissemester	SU, Ü	5			4					PF
Product Lifecycle Management and PLM–Systems	SU, Ü	5				4				PF
Supply Chain Management	SU, Ü	5				4				PF
Wissenschaftliches Arbeiten und Forschungsmethoden	SU, Ü	5				4				PF
Schwerpunkt I[3)]	SU/Ü/SE	15				12				
Sales, Branding and Design	SU, Ü	5					4			PF
International Business Negotiations	SU, Ü	5					4			M
Seminararbeit	SE	5					4			ST+PP[5)]
Schwerpunkt II[3)]	SU/Ü/SE	15					12			
Praktisches Studiensemester		24								
Praxissemester Abschluss	SU/SE	6						2		PF (1BE+PP)
Wahlpflichtfächer	SU/Ü/SE	15							12	(je nach WPF)
Bachelorseminar	SE	3							2	PP
Bachelorarbeit	BA	12								BA
	Summe	210								

*Näheres in der APO, dem Modulhandbuch und dem Vorlesungsverzeichnis

[1)] Die Lehrveranstaltungen und die Prüfungsleistungen des vierten und fünften Semesters finden in englischer Sprache statt. Abweichungen hiervon sind zu Beginn des jeweiligen Semesters hochschulöffentlich bekannt zu machen.
[2)] Unternehmensplanspiel ist eine zweite, unabhängige Prüfung (Anwesenheitspflicht) für das Modul Entscheidungen im Unternehmen, die unbenotet ist und mit 0% in die Modulnote einfließt.
[3)] Im vierten und fünften Lehrplansemester sind zwei aus den angebotenen Schwerpunkten zu wählen.
[4)] Prüfung praktischer Fähigkeiten und Teamfähigkeit in Kleingruppen mit Tooleinsatz. Sie wird bewertet und ist zu bestehen, damit das Modul als bestanden gewertet wird. Die Note der praktischen Prüfung geht nicht in die Berechnung der Modulnote bzw. der Gesamtnote ein. Ausnahme: Wird die praktische Prüfung im selben Semester wie die Klausur abgelegt und mit 1,0 oder 1,3 bestanden, so erhält der oder die Studierende einen Bonus auf die Modulnote von einer Notenstufe (0,3), vorausgesetzt die entsprechende Modulprüfung ist mit mindestens 4,0 bewertet worden.

Hochschule Neu-Ulm
University of Applied Sciences

[5)] Als Voraussetzung für die Anmeldung der Prüfung im Modul „Seminararbeit“ muss die Prüfung im Modul „Wissenschaftliches Arbeiten und Forschungsmethoden“ bestanden sein.

(1b) Information Management Automotive ab Wintersemester 2022/2023 (20222)

Module	**Art der LV**	**ECTS**	**SWS/Lehrplansemester**							**Prüfungsleistung***
			1	**2**	**3**	**4[1)]**	**5[1)]**	**6**	**7**	
Entscheidungen im Unternehmen	SU, Ü	5	4							PF, P[2)]
Automobilbranche und -technik	SU, Ü	5	4							PF
Angewandte Statistik und Mathematik	SU, Ü	5	4							K
Informationstechnik und Datenstrukturen	SU, Ü	5	4							K
Projekt zum objektorientierten Programmieren	SU, Ü	5	4							PF
Business English 1: Understanding and Questioning Information	SU, Ü	5	4							PF
Produktentstehung	SU, Ü	5		4						PF
Unternehmensplanung und -steuerung (ERP-Projekt)	SU, Ü	5		4						PF
Business English 2: Presenting and Analysing Data	SU, Ü	5		4						PF
Kommunikationstechnik und -systeme	SU, Ü	5		4						K
Entwurf und Nutzung von Datenbanken	SU, Ü	5		4						1K, 1Praktisch[4)]
Digitalisierung von Geschäftsprozessen	SU, Ü	5		4						PF
Servicemanagement im Aftersales	SU, Ü	5			4					PF
Produktion und Qualitätsmanagement	SU, Ü	5			4					PF
Software Engineering Projekt Theorie praktisch anwenden	SU, Ü	10			4					PF
Software Engineering und kooperatives Projektmanagement	SU, Ü	5			4					K
Orientierung: Schwerpunkte und Praxissemester	SU, Ü	5			4					PF
Product Lifecycle Management and PLM–Systems	SU, Ü	5				4				PF
Supply Chain Management	SU, Ü	5				4				PF
Wissenschaftliches Arbeiten und Forschungsmethoden	SU, Ü	5				4				PF
Schwerpunkt I[3)]	SU/Ü/SE	15				12				
Sales, Branding and Design	SU, Ü	5					4			PF
International Business Negotiations	SU, Ü	5					4			M
Seminararbeit	SE	5					4			ST+PP[5)]
Schwerpunkt II[3)]	SU/Ü/SE	15					12			
Praktisches Studiensemester		24								
Praxissemester Abschluss	SU/SE	6						2		PF (1BE+PP)
Wahlpflichtfächer	SU/Ü/SE	15							12	(je nach WPF)
Bachelorseminar	SE	3							2	PP
Bachelorarbeit	BA	12								BA
	Summe	210								

*Näheres in der APO, dem Modulhandbuch und dem Vorlesungsverzeichnis

[1)] Die Lehrveranstaltungen und die Prüfungsleistungen des vierten und fünften Semesters finden in englischer Sprache statt. Abweichungen hiervon sind zu Beginn des jeweiligen Semesters hochschulöffentlich bekannt zu machen.
[2)] Unternehmensplanspiel ist eine zweite, unabhängige Prüfung (Anwesenheitspflicht) für das Modul Entscheidungen im Unternehmen, die unbenotet ist und mit 0% in die Modulnote einfließt.
[3)] Im vierten und fünften Lehrplansemester sind zwei aus den angebotenen Schwerpunkten zu wählen.
[4)] Prüfung praktischer Fähigkeiten und Teamfähigkeit in Kleingruppen mit Tooleinsatz. Sie wird bewertet und ist zu bestehen, damit das Modul als bestanden gewertet wird. Die Note der praktischen Prüfung geht nicht in die Berechnung der Modulnote bzw. der Gesamtnote ein. Ausnahme: Wird die praktische Prüfung im selben Semester wie die Klausur abgelegt und mit

1,0 oder 1,3 bestanden, so erhält der oder die Studierende einen Bonus auf die Modulnote von einer Notenstufe (0,3), vorausgesetzt die entsprechende Modulprüfung ist mit mindestens 4,0 bewertet worden.
[5)] Als Voraussetzung für die Anmeldung der Prüfung im Modul „Seminararbeit“ muss die Prüfung im Modul „Wissenschaftliches Arbeiten und Forschungsmethoden“ bestanden sein.

Schwerpunkte

1. Mobility Megatrends (nicht mit 2 und nicht mit 3)

Module	Art der LV	ECTS/SWS	Prüfungsleistung*
Future vehicles and concepts	SU/Ü	5/4	PF
Mobility Services	SU/Ü	5/4	PF
Autonomous Cars and Connected Mobility	SU/Ü	5/4	PF

2. Entrepreneurship in Mobility (nicht mit 1)

Module	Art der LV	ECTS/SWS	Prüfungsleistung*
Digital Startup Project	SU/Ü	5/4	PF
Digital Enterprise: Future Technologies and Media	SU/Ü	5/4	PP
Mobility Services	SU/Ü	5/4	PF

3. Artificial Intelligence and Mobility (nicht mit 1 und nicht mit 5)

Module	Art der LV	ECTS/SWS	Prüfungsleistung*
Machine Learning	SU/Ü	5/4	M
Deep Learning and Computer Vision	SU/Ü	5/4	PF
Autonomous Cars and Connected Mobility	SU/Ü	5/4	PF

4. Data Privacy and Ethical Leadership

Module	Art der LV	ECTS/SWS	Prüfungsleistung*
Wirtschafts- und IT-Recht	SU/Ü	5/4	K
Digital Leadership and Business Ethics	SU/Ü	5/4	K
Artificial Intelligence Cases, Ethics and Data Privacy	SU/Ü	5/4	PF

5. Predictive Models (nicht mit 3)

Module	Art der LV	ECTS/SWS	Prüfungsleistung*
Machine Learning	SU/Ü	5/4	M
Natural Language Processing and Text Mining	SU/Ü	5/4	K
Deep Learning and Computer Vision	SU/Ü	5/4	PF

6. Performance Management

Module	Art der LV	ECTS/SWS	Prüfungsleistung*
Data Visualization	SU/Ü	5/4	PF
Künstliche Intelligenz Infrastrukturen: Aufbau und Nutzung	SU/Ü	5/4	PF
Business Intelligence	SU/Ü	5/4	K

7. Informationssicherheit

Modul	Art der LV	ECTS/SWS	Prüfungsleistung*
Digital Enterprise: Informationssicherheit	SU, Ü	5/4	K
Kryptographie	SU, Ü	5/4	K
Digitale Forensik	SU, Ü	5/4	K (60 min)

*Näheres in der APO, dem Modulhandbuch und dem Vorlesungsverzeichnis

Hochschule Neu-Ulm
University of Applied Sciences

(2) Information Management Automotive Wintersemester 2019/2020 – Sommersemester 2022 (20192)

Module		**ECTS**	**SWS im Fachsemester**							**Prüfungs-leistung (P)***
	Art der LV		**1**	**2**	**3**	**4**[1)]	**5**[1)]	**6**	**7**	
Betriebswirtschaftliche Grundlagen der Automobil-wirtschaft	SU, Ü	5	4							P (PP)[2)], P (1K)
Einführung in die Automobilbranche	SU, Ü	5	4							P (1PF)
Grundlagen der Automobiltechnik	SU, Ü	5	4							P (1K)
Informationstechnik u. Datenstrukturen	SU, Ü	5	4							P (1K)
Programmiertechnik	SU, Ü	5	4							P (1K)
Mathematik und Statistik	SU, Ü	5	4							P (1K)
Grundlagen der Logistik und Produktion	SU, Ü	5		4						P (1PF)
Finanzwesen und Controlling	SU, Ü	5		4						P (1K)
Automobile Produktentstehungsprozesse	SU, Ü	5		4						P (1PF)
Kommunikationstechnik	SU, Ü	5		4						P (1K)
Datenbanken	SU, Ü	5		4						P (1K), P (1Praktisch)[4)]
Business English Basics	SU, Ü	5		4						P (M)
Projektmanagement	SU, Ü	5			4					P (1K)
Geschäftsprozessmanagement	SU, Ü	5			4					P (1PF)
Sales & Distribution	SU, Ü	5			4					P (1K)
Car IT	SU, Ü	5			4					P (St)
Software Engineering	SU, Ü	5			4					P (1K)
Business English for Automotive	SU, Ü	5			4					P (1K)
Automobile After-Sales- und Serviceprozesse	SU, Ü	5				4				P (1K)
Production & Quality Management	SU, Ü	5				4				P (1PF)
Automotive Supply Chain Management	SU, Ü	5				4				P (1PF)
Product Lifecycle Management & PLM–Systems	SU, Ü	5				4				P (1PF)
Business Informationssystems & Information Management	SU, Ü	5				4				P (1K)
International Business Negotiations	SU, Ü	5				4				P (M)
Schwerpunkt I[3)]	SU/Ü/SE	15					12			Siehe Schwerpunkte
Schwerpunkt II[3)]	SU/Ü/SE	15					12			Siehe Schwerpunkte
Praxisseminar Einführung	SU/SE	6						2		P (1K/PP)
Praxisseminar Abschluss	SU/SE							3		P (1BE, 1PP)
Praktisches Studiensemester		24								
Wahlpflichtfächer	SU/Ü/SE	16							16	P (K/PP/St)
Bachelorseminar	SE	2								P (1PP)
Bachelorarbeit	BA	12							2	P (1BA)
Summe		210	24	24	24	24	24	5	18	

*Näheres in der APO, dem Modulhandbuch und dem Vorlesungsverzeichnis

[1)] Die Lehrveranstaltungen und die Prüfungsleitungen des vierten und fünften Semesters finden in englischer Sprache statt. Abweichungen hiervon sind zu Beginn des jeweiligen Semesters hochschulöffentlich bekannt zu machen.

[2)] Unternehmensplanspiel ist eine zweite, unabhängige Prüfung (Anwesenheitspflicht) für das Fach betriebswirtschaftliche Grundlagen, die unbenotet ist und mit 0% in die Modulnote einfließt

[3)] Im fünften Lehrplansemester sind zwei aus den angebotenen Schwerpunkten zu wählen.

[4)] Prüfung praktischer Fähigkeiten und Teamfähigkeit in Kleingruppen mit Tooleinsatz. Sie wird bewertet und ist zu bestehen, damit das Modul als bestanden gewertet wird. Die Note der Prüfungsleistung geht nicht in die Berechnung der Modulnote bzw.

der Gesamtnote ein. Ausnahme: Wird die praktische Prüfung im selben Semester wie die Prüfungsklausur abgelegt und mit einer sehr guten Note bestanden, so erhält der oder die Studierende einen Bonus auf die Modulnote von einer Notenstufe, vorausgesetzt die entsprechende Modulprüfung ist mit mindestens 4,0 bewertet worden.

Schwerpunkte:

Nr. 1 Commercial Vehicles

Unit	Art der LV	ECTS/SWS	Prüfungsleistung*
Introduction in Commercial Vehicle Technology	SU/Ü	5/4	P (1K)
Business Processes for Commercial Vehicles	SU/Ü	5/4	P (1K)
Industry Solutions for Commercial Vehicles	SE	5/4	P (1St)

Nr. 2 Car 2.0

Unit	Art der LV	ECTS/SWS	Prüfungsleistung*
Usability Concepts Ab WS 16/17 Human Vehicle Interaction	SU/Ü	5/4	P (1PF)
Car Entertainment and Advanced Driver Assistance Systems	SU/Ü	5/4	P (1K)
Future Cars and New Automotive Processes	SE	5/4	P (1St)

Nr. 3 Services and Service Management in the Automotive Industry

Unit	Art der LV	ECTS/SWS	Prüfungsleistung*
Services in Automotive	SU/Ü	5/4	P (1M)
Mobility Services	SU/Ü	5/4	P (1PF)
IT as a Service Enabler	SE	5/4	P (1St)

Nr. 4 Performance Management in the Automotive Industry

Unit	Art der LV	ECTS/SWS	Prüfungsleistung*
Corporate Performance Management	SU/Ü	5/4	P (1PF)
Business Intelligence and Data Analytics Methods	SU/Ü	5/4	P (1K)
Project Seminar Performance Management	SE	5/4	P (1St)

*Näheres in der APO, dem Modulhandbuch und dem Vorlesungsverzeichnis

Abkürzungen
BA = Bachelorarbeit
BE = Bericht
ECTS = Punkte nach dem European Credit Transfer System
K = Klausur
Kol = Kolloquium
LV = Lehrveranstaltung
M = mündliche Prüfung
P = Prüfungsleistung
PF = Portfolioprüfung
PP = Präsentation
S = Studienleistung
SE = Seminar
St = Studienarbeit
SU = Seminaristischer Unterricht
SWS = Semesterwochenstunden
Ü = Übung

§ 5 Grundlagen- und Orientierungsprüfungen, Grundstudium

(1) Als Grundlagen- und Orientierungsprüfung im Sinne von § 17 APO gelten die Prüfungsleistungen aus dem ersten Lehrplansemester.

(2) Das Grundstudium umfasst die ersten beiden Lehrplansemester.

§ 6 Regeltermine und Fristen

(1) [1]Die Prüfungsleistungen nach § 5 Satz 1 sind bis Ende des zweiten Fachsemesters anzutreten. [2]Überschreiten Studierende die Frist nach Satz 1 gelten die noch nicht erbrachten Prüfungsleistungen der Grundlagen- und Orientierungsprüfung als erstmals nicht bestanden.

(2) [1]Zusätzlich zu den in der APO festgelegten Fristen werden hier gemäß § 22 Absatz 6 APO folgende Fristen festgelegt: bis zum Ende des zweiten Fachsemesters sind Prüfungsleistungen aus den ersten beiden Lehrplansemestern im Umfang von mindestens 30 ECTS-Punkten zu erbringen; bis zum Ende des vierten Fachsemesters im Umfang von mindestens 90 ECTS-Punkten aus den ersten vier Lehrplansemestern ohne Wahlpflichtfächer. [2]Überschreiten Studierende die Frist nach Satz 1 gelten die noch nicht erbrachten Prüfungsleistungen als endgültig nicht bestanden.

§ 7 Bachelorarbeit

[1]Die Bearbeitungsfrist der Bachelorarbeit beträgt vier Monate. [2]Die Bearbeitungsfrist einer zu wiederholenden Bachelorarbeit beginnt spätestens sechs Monate nach der Bekanntgabe der ersten Bewertung. [3]Die Bachelorarbeit darf erst angemeldet werden, wenn das Modul Wissenschaftliches Arbeiten und Forschungsmethoden erfolgreich abgelegt wurde.

§ 8 In-Kraft-Treten, Überleitungsbestimmungen

Diese Studien- und Prüfungsordnung tritt mit Wirkung vom 01.09.2019 in Kraft. Sie gilt für Studierende, die das Studium im Bachelorstudiengang Information Management Automotive ab dem Wintersemester 2019/20 aufnehmen. Diese Satzung gilt ab 01.09.2020 ebenfalls für Studierende, die ihr Studium im Bachelorstudiengang Information Management Automotive im Zeitraum vom Wintersemester 2018/19 bis Sommersemester 2019 aufgenommen haben. Für Studierende mit Studienbeginn vor dem Wintersemester 2018/19 gilt bis zur Exmatrikulation die Allgemeine Prüfungsordnung der Hochschule für angewandte Wissenschaften Neu-Ulm für die Studiengänge Betriebswirtschaft, Informationsmanagement und Unternehmenskommunikation sowie Information Management Automotive vom 01.08.2008 in der zuletzt gültigen Fassung.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Hochschule für angewandte Wissenschaften Neu-Um vom 23.07.2019 und der rechtsaufsichtlichen Genehmigung durch die Präsidentin vom 24.07.2019.

Neu-Ulm, 24.07.2019

Hochschule Neu-Ulm
University of Applied Sciences

gez.

Prof. Dr. Uta M. Feser

Präsidentin

Hochschule für angewandte Wissenschaften Neu-Ulm

Niederlegung: 24.07.2019

Bekanntgabe: 26.07.2019